

Verwalt.-Unk. 104 501, Betriebs- do. 251 655, Gewinn 178 445. — Kredit: Vortrag 10 287, Teer 48 420, Ammoniak 11 193, Gas 588 947, Koks 288 213, Magazin u. Werkstatt 4862, Pferde u. Wagen 7514, Gaszählermiete 2620, Gaszähler 3053, Zs. 11 250, Eingänge 59. Sa. Rbl. 976 422.

Liquidations-Eröffnungsbilanz am 26. Juni 1909: Aktiva: Kassa 1440, 8 Genussscheine, der Ges. gehörend 400, Effekten 8314, Bankguth. 342 423, Debit. 25 215, Kautionsdepot 200. — Passiva: Kredit. 12 923, unerhob. Genussschein-Div. 640, Res. für Steuern, Abfindungen etc. 40 000, Vermögensstand 324 430. Sa. Rbl. 377 993.

Dividenden 1899/1900—1908/09: Genussscheine: Rbl. 155, 135, 160, 175, 210, 170, 155, 55, 75, 160, bzw. 31, 27, 32, 35, 42, 34, 31, 11, 15, 32 $\frac{1}{2}$ %; zahlb. in Deutschland z. Kurse kurz Warschau. (1891/92—1898/99: St.-Aktien: 12, 12, 12, 12, 12, 12, 34 $\frac{1}{2}$ %; St.-Prior.-Aktien: 12, 12, 12, 12, 12, 12, 34 $\frac{1}{2}$ %; Genussscheine: 6, 6, 6, 6, 6, 6, 28 $\frac{1}{2}$ %)

Liquidator: Emil Bielefeldt, Berlin.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Ed. Arnhold, Stellv. Geh. Justizrat Maxim. Kempner, Berlin; Stanisl. Jarocinski, Lodz; Maurycy Laski, Warschau; Alfred Arnhalt, Hamburg; Oberstleutn. von Velsen, Detmold. **Zahlstellen:** Berlin: Dresdner Bank; Hamburg: L. Behrens & Söhne; ausserdem Lodz: Lodzger gegenseitige Credit-Ges.; Warschau: Louis Starkmann.

Neue Gas-Actien-Gesellschaft in Berlin NW. 52,

Helgoländer Ufer 5, II. (Firma am 25./1. 1909 gelöscht).

Gegründet: 12./2. 1872; eingetr. 26./3. 1872. Die Ges. besass u. betrieb 20 Gasanstalten, sowie das Elektrizitätswerk Neusalz a. O.; sie war beteiligt an dem Gaswerk Bous-Wadgassen.

Kapital: M. 6 000 000 in 5000 gleichwertigen Vorz.-Aktien (Nr. 1—5000) à M. 1200. Urspr. M. 4 500 000, erhöht 1881 um M. 300 000, ausgegeben zu pari, und 1885 um M. 1 200 000 (auf M. 6 000 000), begeben gleichfalls zu pari (nicht bezogene M. 126 000 zu 105%). Wegen Wandlungen des A.-K. siehe Jahrg. 1907/08 dieses Handbuchs.

Das Jahr 1906/07 ergab einen Reingewinn v. M. 346 208; derselbe wurde nicht verteilt, sondern der Spec.-Res. für spätere Abschreib. auf einzelne Gaswerke zugeführt, welche hinter der erwarteten Weiterentwicklung zurückgeblieben sind; die Anlage-Kapitalien dieser Betriebe sollen herabgesetzt werden. Für das Jahr 1907/08 ergab sich ein Reingewinn von M. 314 143. Für die nach Massgabe der neuen Wertabschätzungen bewirkten Abschreib. auf die Buchwerte der Gaswerke der Ges. am 30./6. 1908 waren erforderliche M. 3 945 912. Hiervon wurden durch Entnahme aus den vorhandenen Reserven gedeckt M. 2 098 229, so dass nach Absorbierung des erwähnten Gewinnes aus 1907/08 eine Unterbilanz von M. 1 533 539 verblieb. Von den Abschreib. entfielen allein M. 2 076 429, auf die Gaswerke Kronstadt, Wilna, Bernburg und Marienburg. Die a. o. G.-V. v. 15./1. 1908 beschloss dann die Übertragung des gesamten Vermögens der Ges. als Ganzes unter Ausschluss der Liquidation an die Akt.-Ges. für Gas und Elektrizität in Köln. Die Aktionäre der Neuen Gas-Akt.-Ges. erhielten gegen 3 Aktien ihrer Ges. à M. 1200 zwei Aktien à M. 1000 der Kölner Ges. mit Div.-Ber. ab 1./1. 1909 (Frist 15./5. 1909). Ausserdem erhielten sie für jede ihrer Aktien M. 66.67 in bar als Entschädigung für die Div. 1907/08 u. dafür, dass das Vermögen ihrer Ges. mit der Gewinnberechtigung seit dem 1./7. 1908 in die aufnehmende Ges. eingebracht wurden.

Anleihe: M. 4 500 000 in 4% Teilschuldverschreib. von 1904, davon M. 4 000 000 begeben, rückzahlb. zu 103%, 3500 Stücke (Nr. 1—3500) à M. 1000, 2000 (Nr. 3501 bis 5500) à M. 500, auf Namen der Berliner Handels-Ges. als Pfandhalterin oder deren Ordre. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1909 bis längstens 1933 jüch. jährl. Ausl. im April auf 1./7.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündig. mit 6monat. Frist ab 1./7. 1909 vorbehalten. Zur Sicherung der Anleihe ist eine entsprechende Sicherungs-Hypoth. auf 18 Gasanstalten der Ges. zur 1. Stelle eingetragen. Die belasteten Grundstücke umfassen einen Flächenraum von 12 ha 85 a 26,6 qm und stehen samt den darauf errichteten Gebäuden bei der Ges. mit M. 6 650 124 zu Buche. Der Erlös der neuen Anleihe fand zur Rückzahlung des Restes (M. 1 926 500) der 4 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1894, zur Tilg. schwebender Schulden und ferner zu Neubauten in den künftigen Jahren Verwendung. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke in 30 Jahren. Kurs in Berlin Ende 1904 bis 1909: 100.90, 100.70, 95.40, 89, 92.80, 92.30%. Zugelassen Sept. 1904. Diese Anleihe wurde 1908 von der Akt.-Ges. für Gas u. Elektrizität in Köln selbstschuldnerisch übernommen; ab 3./1. 1910 sind nur solche Stücke lieferbar, die auf die Kölner Gesellschaft abgestempelt sind.

Kurs: Aktien Ende 1886—1901: 103, —, 93, 102.40, 100.90, 94, 98, 94.75, 103, 112.50, 111.75, 110, 100.75, 97.30, 86.25, 60 $\frac{1}{2}$ %. Notiz ab 6./6. 1902 eingestellt. Vorz.-Aktien Ende 1903—1908: 102.50, 106.90, 98, 91.75, 58, 59%. Zugel. im Jan. 1903; erster Kurs 22./1. 1903: 102 $\frac{1}{2}$ %. Notiert in Berlin, u. zwar ab 1./3. 1909 franko Zs., dann Notiz im Juli 1909 eingestellt.

Dividenden: Aktien 1886/87—1901/1902: 5 $\frac{1}{2}$ %, 5 $\frac{1}{2}$ %, 5 $\frac{1}{2}$ %, 6, 5 $\frac{2}{3}$ %, 5, 5, 5, 5 $\frac{1}{3}$ %, 5 $\frac{3}{4}$ %, 5, 5, 5 $\frac{1}{2}$ %, 5, 0, 6%; Vorz.-Aktien 1901/02—1907/08: 6, 6 $\frac{1}{4}$ %, 6, 5 $\frac{1}{2}$ %, 5, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.) Zahlst.: Berlin: Berl. Handels-Ges., Deutsche Bank.

Direktion: Ober-Ing. C. E. John.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Jul. Pintsch, Berlin.